

Firmprojekt zur Vorbereitung auf die Firmung 2023

Hof der Hoffnung - Fazenda in Xanten

Was genau: Wir besuchen an einem Wochenende die Fazenda in Xanten-Mörmter. Das ist ein Hof der Hoffnung für Männer mit Suchterfahrung. Sie versuchen dort durch das gemeinsame Leben und Arbeiten, aber auch durch den christlichen Glauben, einen Neuanfang zu schaffen. Ein paar Tage möchten wir sie dabei begleiten und etwas über ihr Leben und ihren Glauben erfahren. Wir werden mitanpacken auf dem Hof und im Café der Fazenda, aber auch Zeit haben für uns als Gruppe.

Wir, die Firmbewerber*innen und Begleiter*innen, sind hier gern gesehene Gäste. Und als Gäste respektieren wir natürlich deren Hausregeln und verzichten mit ihnen auf das Handy/Smartwatch und selbstverständlich auf Alkohol oder andere Suchtmittel! Allein der Verzicht auf „social media“ ist ja schon eine spannende Erfahrung! Und das wird nicht die einzige sein! Lasst euch doch einfach mal darauf ein.....

Weitere Infos zur Fazenda findet ihr unter www.fazenda.de.

Wenn die Fazenda voll belegt sein sollte, übernachten wir in einem Saal über dem Café bzw. in einem Apartment auf Matratzen oder in Zelten.

Wann:

- Vortreffen: Dienstag, 23.05. um 18:00 Uhr im Pfarrheim St. Marien (Massener Hellweg 41, Unna)
- Abfahrt: Freitag, 02.06. um 16:00 Uhr nach Xanten
- Rückkehr: Sonntag, 04.06. gegen 20:00 Uhr

Wo: Abfahrt: Parkplatz von St. Martin (Martinsstraße 32) und fahren zusammen zur Fazenda an den Niederrhein (Düsterfeld 8, 46509 Xanten). Am Sonntag kommen wir wieder bei St. Martin an.

Wie teuer: 25 €

Wie viele: 4 - 15 Jugendliche

Wer: Daniela Müller, Patrizia Römer, Goschia Pendzich und Stefan Schmitz